



# Anstoß

## Herbstausgabe



Mitteilungen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Ölberg 6, 5356 Kitzbühel

Herbst 2011

Nr. 3/28. Jahrgang

P.b.b.

Vertragsnr. 02Z030272

Verlagspostamt 6370 Kitzbühel

### Erntezeit

Ich wünsche dir Erntezeit:  
Momente, in denen das,  
was in deinem Leben  
gereift und gewachsen ist,  
vor dir liegt:  
dick wie ein Kürbis,  
filigran wie eine Ähre,  
rund wie eine Tomate,  
duftend wie ein Apfel.

Tina Willms



### Wir pflügen und wir streuen

Wir pflügen und wir streuen  
den Samen auf das Land,  
doch Wachstum und Gedeihen  
steht in des Himmels Hand:  
der tut mit leisem Wehen  
sich mild und heimlich auf  
und träuft, wenn heim wir gehen,  
Wuchs und Gedeihen drauf.

Alle gute Gabe  
kommt her  
von Gott dem Herrn,  
drum dankt ihm, dankt,  
drum dankt ihm, dankt  
und hofft auf ihn!

EG 508,

Text: Nach Matthias Claudius 1783

## Liebe Leserinnen und liebe Leser,



sommerlich warm beginnt der September, doch zu dem Glück solcher wunderschönen Frühherbsttage gesellt sich manche Erinnerung, die traurig stimmt – die an den Beginn des ersten Weltkrieges oder die an die Angriffe auf die Twin Towers in New York.

Krieg und Terrorangriffe bestimmen unsere Nachrichten und verursachen Ängste. Paul Gerhards Liedtext ist eine Empfehlung, sich nicht von der Angst vor all der Gewalt einschüchtern zu lassen, sondern voller Gottvertrauen nach Oasen der Schönheit und vor allem auch der Menschlichkeit zu suchen.

Wir wünschen Ihnen viele solcher Oasen, so dass Sie in diesem Spätsommer und Frühherbst mit allen Sinnen und von ganzem Herzen Sonnenstrahlen, Farben und Früchte sammeln können. Erntedank ist das große Fest, das bald im Mittelpunkt des herbstlichen Kirchenjahres steht. Ein guter Anlass, Danke zu sagen für so manches, was uns sonst selbstverständlich ist. Als Redaktionsteam ernten wir - halten Rückschau auf vieles, was gut war, so manche schöne Veranstaltung und halten zugleich Ausschau, was denn da alles Neues gesät werden könnte. Also konkret, wen und wie wir wählen können, welche Veranstaltungen interessant sind und wer uns da Neues über den Weg laufen könnte.

Wir laden Sie nun ein, nach Herzenslust durch diese Ausgabe zu „pflügen“ und sehr gern, wenn Sie Lust haben, auch Ihre Ideen zu „streuen“, damit sie fruchtbar werden können in den kommenden Ausgaben. Wir suchen wirklich Menschen, die gern mitmachen würden beim Anstoß.

Mit Wünschen für einen sonnigen Herbst und der Bitte um Gottes Segen für alles innere und äußere Wachsen und Gedeihen

*Ihre Pfrn. Mag. Gundula Hendrich*

## Wechsel im Pfarrbüro

Seit dem 1. August wird im Pfarrbüro eine neue Mitarbeiterin eingearbeitet, da Silvia Zimmermann zum 31.09. als Pfarramtsmitarbeiterin gekündigt hat. Silvia bleibt uns allen als Religionslehrerin erhalten und sie wird das Krippenspiel weiterhin mit ihrem Team leiten. Wir hoffen auch weiterhin auf ihre ehrenamtliche Mitarbeit bei den Familiengottesdiensten, Kinderfesten und Kinderkirchentagen.

Mit ihrer Kündigung geht eine Ära zu Ende.

Als sie im September 1996 die Stelle antrat, wurde die Mitglie d er kartei und damit auch das Kirchenbeitragswesen noch händisch geführt. Seither hat sie die Digitalisierung und Umstellung auf eine Online-Mitgliederverwaltung und alle Phasen der immer umfang-

reicheren Verwaltungsvorschriften mitgetragen. Sie hat drei Kuratorenwechsel erlebt und mit 7 verschiedenen Pfarrpersonen zusammengearbeitet, nicht eingerechnet die diversen AdministratorInnen. Im Juni 2006 bestand sie mit Auszeichnung die fünfjährige berufsbegleitende Ausbildung als Diplom- und Gemeindepädagogin. Während all der Jahre arbeitete sie mit großer Freundlichkeit, Umsicht und Verlässlichkeit.

Für all das Engagement während der vergangenen 15 Jahre, vor allem auch für das Durchhalten in den Dürrezeiten bei Pfarrer- und Kuratorenwechseln danken wir Dir an dieser Stelle nochmals sehr herzlich, Silvia. Seit dem 1. August 2011 arbeitet sich Dipl.Ök. Petra Altenrath im Pfarrbüro mit Hilfe von Silvia Zimmermann ein. Sie ist von Haus aus selbständige Diplom-Sportökonomin, hat als Konfirmandenmutter gute Erfahrungen mit unserer Pfarrgemeinde gemacht. Wir wünschen Ihnen, liebe Frau Altenrath und der ganzen Gemeinde auch auf diesem Weg einen guten Start und eine gedeihliche und gute Zusammenarbeit. gh



*Silvia Zimmermann  
verabschiedet sich und  
bedankt sich sehr herzlich*



*Petra Altenrath  
ist gerne für Sie im Pfarr-  
büro erreichbar.*

## Nachrichten aus dem katholischen Pfarramt Kitzbühel



die wichtigsten Termine im Herbst:

**Do. 22. September 19.30 Uhr Pfarrhof**  
Glaubensgespräche

**So.25. September**

Pfarrwallfahrt nach Mariakirchenthal

**So. 02. ,Oktober 10.00 Uhr**

Erntedank, Prozession zur Pfarrkirche  
Festmesse mit Chor, anschl. Agape im Mesnerhaus

**Do, 20.10 08:00 - 19:00 Uhr Spitalskirche**

„Minuten der Stille - Ewige Anbetung“

**So. 01.November Allerheiligen**

10.00 Uhr Festmesse mit Chor Pfarrkirche

13.30 Uhr Andacht Pfarrkirche anschl. Gräbersegnung

**Mi. 02. November Allerseelen**

19.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

**Di. 22. November Nacht der Lichter**

19.00 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht Pfarrkirche

**Mo. 03.10., Mo. 17.10., Mo. 14.11., Mo. 28.11.**

jeweils 13.30 Uhr

Seniorenstube im Pfarrhof

# Aktuelles...

## Auf Ihre Stimme kommt es an!

**GemeindevertreterInnenwahlen  
am 14. und 16. Oktober**

Seit dem 2. September liegt im Pfarrbüro eine Liste aller Wahlberechtigten auf, ebenso nach den Gottesdiensten. Bis zum 16. September haben Sie die Möglichkeit diese einzusehen und Änderungen bzw. Ergänzungen vornehmen zu lassen – wir haben ja ein neues Gemeindeverwaltungsprogramm namens EGON und da könnte eine Kontrolle ratsam sein.

Gewählt werden in diesem Herbst die zwanzig Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen, aus deren Mitte dann das Presbyterium und der/die KuratorIn gewählt werden. Und zwar am

**Freitag den 14.10.2011 in St. Johann  
nach dem Gottesdienst um 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
und am**

**Sonntag, den 16.10.2011 ebenfalls  
nach dem Gottesdienst um 10 Uhr bis 13:00 Uhr**

Sie haben die Wahl!

Nebstehend finden Sie den Wahlvorschlag des Presbyteriums, wie er auf der Sitzung am 30.6.2011 beschlossen wurde.

Es besteht die Möglichkeit, diesen Wahlvorschlag zu ergänzen. Dafür ist es gem. § 16 der Wahlordnung notwendig, dass bis spätestens 16. September für die zusätzlich erwünschten KandidatInnen je 10 Unterschriften wahlberechtigter Gemeindeglieder vorgelegt werden, so dass dann die ergänzte Gesamtpersonenzahl (Wahlvorschlag des Presbyteriums + X) nach alphabetischer Reihenfolge zur Wahl steht.

Es dürfen nur 20 Personen gewählt werden. Weniger als 20 Personen anzukreuzen ist möglich, mehr als 20 machen den Wahlzettel ungültig.

### **Briefwahl ist möglich**

Bitte richten Sie Ihr Anliegen schriftlich an das Pfarramt, so dass Ihnen die Wahlunterlagen umgehend zugesandt werden. Sie müssen bis zum ersten Wahltermin am 14.10.2011 im Pfarramt eingetroffen sein.

(zu den Wahlen siehe auch: [www.evang.at](http://www.evang.at) - Service für MitarbeiterInnen, Rechtstexte, Wahlordnung)

## **Wahl der Pfarrerin**

Zur Übernahme der Pfarrerin Mag. Gundula Hendrich in den zeitlich nicht länger befristeten Dienst in der Evangelischen Kirche in Österreich ist eine Wahl durch die Gemeinde notwendig. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 13. März 2011 beschlossen, dass die Wahl stattfindet und die Pfarrstelle im Amtsblatt ausgeschrieben wird.

Frau Hendrich ist die einzige Bewerberin und steht zur Wahl – dann bitten wir ums Ankreuzen - oder Nichtwahl – Sie kreuzen sie nicht an. Diese Wahl findet zur selben Zeit und an denselben Orten wie die GemeindevertreterInnenwahl statt.

<b>NAME/Wohnort</b>	<b>Beruf/Jahrgang</b>
Bettina Bielfeldt Kirchdorf	Hauswirtschaftslehrerin 1968
Manfred Dittrich St. Johann	Pensionist 1937
Ruth Dittrich St. Johann	Pensionistin 1936
Sandra Gmeiner- Mayranderl, Kössen	Logopädin 1969
Dr. Gerhard Hantich Kitzbühel	Chemiker 1948
Uli Haselsberger Kitzbühel	Pensionistin 1943
Gudrun Hausmann Kirchdorf	Touristikkauffrau 1973
Mag. Oswald Hopfensberger Oberndorf	AHS-Lehrer 1956
Anja Jachmann Kirchberg	Kauffrau 1968
Margaretha Kandler Kirchberg	Pensionistin 1951
Mag. Trude Leo Kitzbühel	Pensionistin 1943
Patrizia Manzl-Hilgers Reith	Angestellte 1969
Werner Nessizius Kitzbühel	Dipl.Sportlehrer 1947
Bettina Opperer Reith	Angestellte 1969
Petra Prohaska Jochberg	Tierärzthelferin 1969
Mag. Mia Repo Kitzbühel	Marketingassistentin 1971
Mag. Birgit Schnaitl Kirchberg	Selbständig 1970
Riky Ventola St. Johann	Volksschullehrerin 1967
Klaus Wechselberger Kirchdorf	Hauptschullehrer 1978
Ing. Volker Wendelin Kitzbühel	Installateur und Gebäudetechniker, 1966

*Infos: Pfarrerin Hendrich*

# Rückblicke...

## Sonnenaufgangsandachten am Kitzbüheler Horn

Mit einer ökumenischen Andacht von Pfr. Struzynski und Pfrn. Hendrich, den Kitzbüheler Waisenbläsern sowie Wanderführer Engelbert Prohaska und der Organisatorin Angelica Wilk begann die diesjährige Reihe der Sonnenaufgangsandachten am Kitzbüheler Horn. An den Folgesonntagen wurden die Andachten mehrmals wegen Regen abgesagt, doch genau dann, wenn das Wetter es zuließ, waren die Andachten ein großes Erlebnis.

### „Luftpost“

Weit flogen sie, die Luftballons des „Du bist mehr-Festes“, die von Vera Losonsky und Klaus Wechselberger professionell mit Helium befüllt und dann von kleinen und großen BesucherInnen in den Himmel geschickt wurden. Wir erhielten 3 Karten zurück, aus der Ramsau am Dachstein, aus Fusch und aus St. Martin/Lofer und haben als Dankeschön das Buch über die Kirchen in Salzburg und Tirol verschickt.

## Landesausstellung

„Glaubwürdig bleiben.“

### 500 Jahre protestantisches Abenteuer“

Gemeinsam mit dem kath. Bildungswerk Kitzbühel unter der Leitung von Prof. Mag. Harald Rupert führen wir am 10.09. zur Kärntner Landesausstellung. In der Ausstellung wird durch einen persönlichen Dialog mit Jugendlichen die Geschichte der Exponate und ihre Beziehung zur Gegenwart anschaulich und lebendig gemacht.

Noch bis zum 31. Oktober ist diese spannende Ausstellung täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet.



Ein besonderes ökumenisches Erlebnis - Sonnenaufgangsandacht

## Vielen Dank

### der Urlauberseelsorge

Pfrn. Barbara Eger mit ihrer Familie und Pfr. Ulrich Kusche danken wir sehr herzlich für all die Vertretungen bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen sowie die gottesdienstlichen Angebote. Sie sind, wenn sie mögen, ganz herzlich im nächsten Jahr wieder willkommen.

## Kurrende-Konzert

### der kirchlichen Hochschule Naumburg

Der Name Kurrende geht zurück auf Schüler, die früher bei den Wohlhabenden vorstellig wurden und sangen um einen Beitrag für das Schulgeld. Einer der bekanntesten Kurrendesänger war Martin Luther. Dies und mehr erfuhren wir bei dem Konzert der ehemaligen Absolventen der kirchlichen Hochschule Naumburg, die ganz kurzfristig auch unsere Kirche als Konzertort für ihre Jahresreise wählten. Die geistlichen Lieder und Orgelstücke haben alle BesucherInnen begeistert.

## Aus dem Gemeindeleben:



Taufen

### Getauft wurden:

Oskar Lorenz Aman Engelmeier, D-München  
Flora Anna Jäger, Bad Häring  
Victor Maximilian Theodor Schmid, GB-London



Trauungen

### Geheiratet haben:

Carolin Knoll und Alexander Rüdiger Beck, D-Frankfurt  
Andrea Vera Helene Freifrau von Stengel und  
Dieter Franz Freiherr von Stengel-Beckwermert, D-Gauting  
Hanna Mareike Grewe, geb. Dreßler und Lennard Philipp Grewe, D-München  
Mag. Monika Claudia Steinbacher Spreiter und Dr. Stefan Heinrich Spreiter, CH-Uerikon  
Eva Charlotte Winnebeck und Christian Linke, NZ-Auckland



Beerdigungen

### Verstorben sind:

Walter Albert Gut, St. Johann, 88 Jahre  
Valerie Anna Aufschnaiter, geb. Flett, Aurach, 64 Jahre

# Angedacht...

## Qual der Wahl?

Hertha liebt es, die Auswahl zu haben. Ob es sich um Obst und Gemüse, Kleidung oder Schuhe handelt – sie mag das auswählen und entscheiden. Darin ist sie geübt. Sie hat im Lauf der Jahre und Jahrzehnte ganz klare Entscheidungsmerkmale entwickelt, was etwa die Herkunft, die Qualität und den Preis angeht. Wenn sie allerdings etwas auswählen muss, was sie vorher nie testen konnte, kann es anstrengend und lästig werden. Dann wird die Wahl zur Qual und sie würde lieber würfeln – das kann sie natürlich vor ihrem Verstand nicht verantworten und weiß doch, dass sie eher emotional als rational entscheidet. Für Menschen wie Hertha sind all die Gelder, die Firmen werbepsychologisch ausgeben, gut angelegt. Sie entscheidet nämlich neben allen rationalen Einsichten mit ihren sechs und manchmal sieben Sinnen. So auch bei Menschen. In fremden Gruppen weiß sie sofort, wer sie interessiert und bei wem sie eher Abstand hält. Auch wenn sie sich als Christin einige Jahre dafür geschämt hat und nach wie vor froh ist, bei näherem Kennenlernen manchmal angenehm überrascht zu werden.

Als ich sie frage, wie sie es denn mit der Wahl in ihrer Pfarrgemeinde halte, erklärt sie mir kleinlaut, dass sie das letzte Mal glatt den Wahltermin vergessen habe, also nicht gewählt habe. Das sei ihr überaus peinlich. Deshalb werde sie dieses Jahr im Herbst auf jeden Fall wählen gehen. Und zwar egal, ob es eine Liste anzukreuzen gelte oder Einzelpersonen zu wählen gebe. Sie kenne meist nur die Hälfte aller KandidatInnen. „Aber“, erklärt sie sachte, „in meiner Gemeinde lerne und übe ich etwas ein, das für mich selbst so wichtig ist“: Sie traue Menschen etwas zu, erzählt sie gar nicht mehr kleinlaut, und könne oft zusehen wie sich so manche, die eine Aufgabe übernommen haben, entfalten. Lachend erzählt sie weiter. Am Anfang habe sie sich bei manchen gefragt, warum die oder der es sich zutraue, GemeindevorteilerIn oder gar PresbyterIn zu werden. Und dann hätte sie zuschauen können wie diese oft so gar nicht oberfromm wirkenden Menschen wirklich ein Segen für die Gemeinde geworden seien. Sie schaut mich an, ob ich ihr folgen kann und als ich nicke, holt sie aus. „Weisst Du, mir ist das auch religiös ganz wichtig. Ich fühle mich nämlich manchmal so doof, so unwichtig wie der Dreck unterm Zehennagel vom Leib Christi. Paulus, weisst Du ja, der gesagt hat, dass wir alle den Leib Christi bilden.



Jede und jeder. Und ich? Zehennageldreck. Weil ich schon wieder Mist gebaut habe. Und wenn ich dann spüre, dass mich ein anderer Mensch eben nicht für den letzten Dreck hält, sondern formuliert, was er oder sie an mir gut findet, dann gehöre ich auf einmal doch dazu. Oder wenn mir wirklich jemand etwas zutraut, dann kann ich mich entfalten. Und bin gern so ein kleines Teilchen vom Leib Jesu Christ.“

Sie lächelt. „Wahlen auf evangelisch – das heißt für mich hier bei uns oft nicht „Ich wähle Dich, weil Du der oder die Klügste, Beste, Frommste bist – sondern „Ich traue Dir zu, dass Du einen guten Beitrag zum Gemeindeleben leisten kannst. Und dass Du Dich hier mit Deinen Gaben entfalten kannst. „Und“, ergänzt sie, „wenn ich wählen gehe, dann ist damit auch klar, dass ich die Kandidaten und Kandidatinnen gern unterstütze!

Und sei es mit Kuchen – am Wahltag.“

*Pfrn. Mag. Gundula Hendrich*

## Krankenhausseelsorge

### Wenn Besuch gewünscht wird

In vielen Krankenhäusern gibt es regelmäßige Besuche von KrankenhausseelsorgerInnen wie auch von ehrenamtlichen PfarrgemeindebesucherInnen. Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen ganz gezielt Besuch von der Pfarrerin bzw. einem evangelischen Pfarrer im Krankenhaus wünschen, sagen Sie uns bitte Bescheid. Im Notfall auch zu jeder Abend- und Nachtzeit:

St. Johann	Pfrn. Hendrich, Tel. 0699/18877577
Kufstein	Pfr. Müller, Tel.: 0699/18877555
Innsbruck	Pfr. Mehl, Tel.: 0699/10709630
Salzburg	Pfr. Schulte, Tel.: 0662/872833

# Ausblicke...

## Konfi-Termine Herbst 2011

Der neue Konfi-Jahrgang trifft sich erstmals am **Sams- tag, 17.9.** um 14 Uhr im Jugendraum der Christuskir- che, vom 7.-10.10. findet die Konfi-Freizeit in Bad Goisern statt (Konfis sind befreit vom Schulunter- richt), weitere Termine 5.11. und 03.12. jeweils von 14 bis 17 Uhr.

## Wahl in Salzburg Tirol

### Superintendenten/Superintendentin

Seit dem 1.9.1995 bekleidet Mag. Luise Müller das Amt der Superintendentin und wird am 29.6.2012 ver- abschiedet und in den Ruhestand gehen – leider. Ihre Nachfolge wird bei der Superintendentialversammlung am 12. November 2011 durch Vorstellung der Kandi- datInnen und anschließende Wahl(en) geregelt.

## Reformationsgottesdienst mit anschließendem kleinen Empfang

Wir laden herzlich ein zum Reformationsgottesdienst am 31.10.2011 um 17 Uhr mit einem kleinen Glas Sekt oder Alternativen im Anschluss an den Gottesdienst.

## 9. Nacht der Lichter

### Ökumenisches Pilgerbegleitgebet

Mit Gesängen aus Taizé am Dienstag,

**22. November 2011 um 19.00 Uhr**

in der kath. Stadtpfarrkirche Kitzbühel.

Mitwirkende: Franziskus-Chor Kitzbühel, unsere Taizé Insturmentalgruppe und an der Orgel Dr. Kerr.



## WGT 2012

### Österreichweites Vorbereitungstreffen

Der ökumenische Weltgebetstag (WGT) kommt 2012 aus Malaysia wird österreichweit vorbereitet auf einer immer sehr feinen Tagung, die in diesem Jahr in Graz, Maria Trost, stattfindet. Termin: **11.-13.11.2011**. Kon- takt: Pfrn. Hendrich

## Basteln für Adventsbazar

Alle, die gern basteln und handarbeiten sind herzlich eingeladen zum 14tägigen Basteltreff mit Margaretha Kandler. Erstes Treffen am Mittwoch, den 21.9.11 um 19 Uhr im Pfarrhaus.

## Kirchenfrauenkabarett in Wörgl

Herzliche Einladung zu einem Kirchenfrauenkabarett am Montag, **26.9.2011 um 19.30 Uhr**. Wir fahren mit dem Gemeindeauto und bei großem Interesse mit wei- teren Privatautos nach Wörgl. Anmeldungen bitte bis 12.09. im Pfarrbüro (05356-64404).

## Interkulturelles Frauencafé in der Moschee Kitzbühel

Am 30. September 2011 lädt das Interkulturelle Frau- encafé unter Federführung der katholischen Frauen- bewegung und des katholischen Frauentreffs ein zu einem Besuch der Kitzbüheler Moschee im Rennfeld 15 in Kitzbühel. Alle interessierte Frauen sind herzlich willkommen.

## Bibliolog für Interessierte

Alle, die sich für diese neue Form des Bibelzugangs interessieren, sind herzlich eingeladen, die Methode Bibliolog kennen zulernen und auszuprobieren am Dienstag, den **11.10.11 um 19.00h** im Jugendraum.

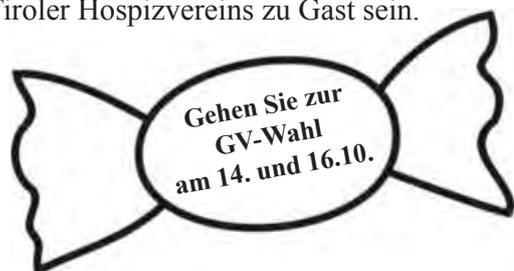
## Vorbereitungstreffen für den Frauengottesdienst

Wir laden herzlich alle interessierten Frauen zu den Vorbereitungstreffen für den Frauengottesdienst ein. Sie finden an folgenden Donnerstagen statt: 20.10., 3. und 10. und 17.11. jeweils um 19 Uhr. Der **Frauengot- tesdienst** selbst findet statt am **Samstag, den 19. 11. um 19 Uhr, Christuskirche Kitzbühel**.

## Hospizverein

stellt sich am **Ewigkeitssonntag** vor

Im **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 20.11.2011** werden neben dem Gedenken an alle Verstorbenen aus unserer Gemeinde in diesem Jahr auch VertreterInnen des Tiroler Hospizvereins zu Gast sein.



[www.die-versicherung.info](http://www.die-versicherung.info)

**Ihre maßgeschneiderte Renten- und Unfallversicherung**

Mag. Oswald Hopfensperger

Steinerbach 27/2

A-6372 Oberndorf

Tel. Nr. 0676 / 3328020

# Kinderseite...

## Kinderherbstfest

Am Samstag, 01.10.2011 von 14.00 - 17.00 Uhr.

Rund um die Christuskirche Kitzbühel

Alle Kinder und Freunde sind herzlich eingeladen zu lustigen Spiel- und Bastelstationen, Kürbisschnitzen und einer gemeinsamen Herbstjause. Wir freuen uns auf euer Kommen.

## Alle Jahre wieder...

planen wir bereits im Sommer das **Krippenspiel**. Alle Kinder und Jugendliche, die gerne wieder mitspielen möchten melden sich bitte bis Ende Oktober bei Silvia Zimmermann unter Tel. 0664 73721550 oder bei Petra Prohaska unter Tel. 05355 5150. Die Krippenspielproben beginnen wieder ab ca. Mitte November, alle näheren Details bekommt ihr bei der Anmeldung.

## Herbsträtsel

Es ist wieder so weit. Der Herbst hat begonnen. Für alle, die bei Wind und Wetter lieber zu Hause bleiben, gibt es hiern ein Wörterrätsel. Findest Du die neun Herbstwörter? (Lösung auf Seite 8)

K	F	L	Q	E	T	W	I	S	V	Z	M	J
A	R	E	J	D	Z	U	G	V	O	G	E	L
S	N	B	D	O	R	H	C	T	K	P	K	P
T	S	E	F	K	N	A	D	E	T	N	R	E
A	R	N	G	R	L	I	C	U	O	H	N	X
N	F	U	A	X	O	K	L	H	B	U	A	L
I	Q	M	B	Z	J	S	V	P	E	Y	W	S
E	Z	L	I	P	M	V	T	Y	R	N	O	K



## Familiengottesdienst zum Schulanfang

mit Vostellung der KonfirmandInnen  
am Sonntag, 18.09.2011 um 10.00 Uhr  
Evangelische Christuskirche Kitzbühel  
mit Abendmahl

## Familiengottesdienst zum Erntedank

am Sonntag, 02.10.2011 um 10.00 Uhr  
Evangelische Christuskirche Kitzbühel  
mit Abendmahl

## Kindergottesdienst am Reformationstag

am Montag, 31.10.2011 um 17.00 Uhr  
Jugendraum Christuskirche Kitzbühel



# Gottesdienste...

**Kitzbühel:** jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Evangelischen Christuskirche  
jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat mit Abendmahl

**St. Johann:** jeden 2. Freitag im Monat um 15.30 Uhr mit Abendmahl  
in der Kapelle des Altenwohnheimes St. Johann

**Kindergottesdienst:** an besonderen Feiertagen zeitgleich zum Hauptgottesdienst  
um 10 Uhr im Jugendraum

**Ökumenische Taizé-Andacht:** jeden 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr  
in der Krankenhauskapelle in St. Johann, II. Stock

## Besondere Termine und Gottesdienste:

**Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Vorstellung der Konfis**  
am Sonntag, 18. September 2011, um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

### Kinderherbstfest

am Samstag, 1. Oktober 2011, von 14.00 bis 17.00 Uhr rund um die Ev. Christuskirche Kitzbühel

### Familiengottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl

am Sonntag, 2. Oktober 2011, um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

### Bibliolog für Interessierte

am Dienstag, 11. Oktober 2011, um 19.00 Uhr im Jugendraum

### Gemeindevertretungswahl

am Freitag, 14. Oktober 2011, nach dem Gottesdienst um 15.30 Uhr, Kapelle Altenwohnheim St. Johann  
am Sonntag, 16. Oktober 2011, nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr, Jugendraum Ev. Christuskirche

### Reformationsgottesdienst mit anschließendem Reformationsempfang

am Montag, 31. Oktober 2011, um 17.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

### Frauengottesdienst

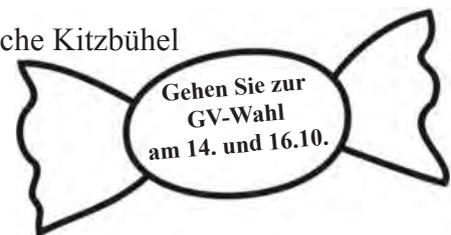
am Samstag, 19. November 2011, um 19.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

### Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

am Sonntag, 20. November 2011, um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche Kitzbühel

### 9. Nacht der Lichter / ökumen. Taizé-Gebete

am Dienstag, 22. November 2011, um 19.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche Kitzbühel



Lösung Kinderseite: Kastanie, Pilze, Erntedankfest, Nebel, Frost, Drachen, Laub, Zugvogel, Oktober

#### Impressum:

Herausgeber: Evang. Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel. Für den Inhalt verantwortlich: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel, Tel. Nr. 05356/64404, Druck: Ritzerdruck, Kitzbühel. Der Anstoß setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gemeindegliedern aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und Informationen über das Gemeindeleben weiterzugeben.

#### Sprechstunden:

Adresse: Ölberg, 6, 6370 Kitzbühel  
Pfarrerin: nach Vereinbarung 0699/18877577  
Pfarrbüro: Mi, Do und Fr von 9.30 bis 11.30 Uhr  
Tel./Fax Nr.: 05356/64404  
Email: kitzbuehel@evang.at  
Homepage: www.evangelkitzbuehel.info